

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Manuskripte

Dichterverzeichnis der Großen Heidelberger Liederhandschrift
(Bodmersche Ausgabe) samt Abschrift dreier Gedichte von Walther und
Hadlaub

Laßberg, Joseph von

Ohne Ort, o.D.

[urn:nbn:de:bsz:31-370495](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-370495)

A

Anhalte, der Herzoge von.	6
Ast, Herr Dietmar von	39
Adelburg, Endilhart von	177
Altstetten, Herr Chunrat, von	> 48
Alexander, der wilde	> 222

B

Brandenburg, Margrave Otto mit den ^{phile}	4
Brabant, Herzoge Johans von	7
Botteloube, Graf Otto von	15
Brennenberg, Herr Reinman von	184
Buochein, von	> 70
Buuenburg, von	> 179
Boppo;	> 220

C

Chanzeler, der	> 238
D	
Düring; der	> 19
Diurner, der	> 209

E

Eschilbach, Herr wolfran von	147
Ehenhein, Herr Göffli von	192

F

Frowenberg, Herr Heinrich von	37
-------------------------------	----

G

Gleiers, der von	42
Goutenburg, Herr Uolrich von	48
Goeli, Herr, oder goeni.	> 57
Gresten, Herr abram von	> 109
Geltar, Herr	> 119
Gast.	> 179

HL

Hohenburg, der Margrave, von	17
Heigerlou, Graf Albrecht, von	24
Honberg, Graf Wernher von	24

Hamle, Herr Kristan von	46
Hohendels, Herr Burkart, von	83
Husen, Herr Friedrich von	91
Häinzenburg, Herr Wilhelm von	161
Horheim, Herr Bernge, von	172
Hornberg, Herr Bruno von	> 48
Hardegger, der	> 120
Hawart, der	> 111
Hadlob, Meister Johans	> 185

I

Johansdorf, der von	173
---------------------	-----

K

Keiser Heinrich	1.
Kunig Chunrat, der Junge,	1.
Kunig Tyro von Schotten.	> 248
Kunig Wenzl von Beheim.	2
Kilchberg, Graf, Chunrat von	12
Klingen, Herr Walther von	30
Kiurenberg, der von	38
Kiünzingen, wachsmuth von	160
Klingesor von Ungerland	> 1
Knecht, Herr Friedrich der	> 115

L

Liningen, Graf, Friedrich von	14
Limpurg, der Schenke von	37
Liunz, der Burggrave, von	90
Landegge, Herr Chunrat d. Schenke.	195
Luppin, Kristan von ein Düring	> 16
Liechtenstein, Herr Uolrich von	> 24
Litschower, der	> 237

M

Misen, Margrave, Heinrich von	5
Mure, Herr Heinrich von der,	48
Morunge, Herr Heinrich, von,	49
Mezze, Herr Walther von	163.

M	Seite		Seite
6 Miulorhusen, Herr wachsmuot von	178	14 Ruedeger, Rubin von	> 208
2 Muneguir, von	> 46	16 Rumslant, Meister	> 223
3 Misner, der Jung	> 155	S	
4 Misner, der Alt	> 157	2 Sax, Bruoder Eberhardt von	28
1 Marner, der	> 166	2 Sax, Herr Heinrich von	35
N		2 Stretlingen, Herr Heinrich von	45
5 Niuenburg, Graue Ruodolf von	8	2 Sevelingen, Herr Milon von	96
1 Nifen, Herr Goetsfried von	22	23 Swanegoi, Herr Hiltpolt von	143
2 Nithart, Herr	> 71	12 Singenberg, von, Truchseze, ze St Gallen	149
2 Niuniu, Herr	> 117	1. Sachsen Dorf, der von	158
4 Niussen, der Kol, von	> 208	9 Senen, Herr Lutolt von	162
O		11 Steinach, Herr Blygge von	177
3 Owe, Herr Hartman von	178	26 Suonegge, von	194
2 Oughein, Herr Brunwart, von	> 54	4 Scharpsfenberg, von	194
1 Obernburg, von	> 158	16 Starkenberg, Hartman von	> 53
P		14 Stadegge, von	> 54
2 Prefsela, Herzoge, Heinrich von	3	15 Stamhein, von	> 55
3 Püller, der	> 50	7 Schulmeister, der, von Efselingen.	> 93
1 Pfeffel, Herr	> 99	6 Schriber, der Tuginthafte	> 101
R		18 Steinmar.	> 105
12 Rotenburg, Herr Ruodolf von	32	10 Sezzer, Herr Dietmar der	> 119
5 Reinmar, Herr, der Alte	61	5 Schriber, Ruodolf der	> 181
8 Rinach, Herr Hefso von	90	19 Strasburg, Meister Goetsfrit, von	> 183
7 Rietenburg, der Burggrade, von	96	22 Suonenburg, Meister Friedrich von	> 209
15 Rügge, Herr Heinrich, von	97	11 Sige Herr, Meister	> 219
13 Rubin, Herr	166	13 Spervogil.	> 226
9 Ringgenberg, Johans von	186	T	
1 Raprechtswile, Albrecht Marthal von	189	6 Toggenburg, Graue, Kraft von	10
2 Raute, von	> 46	5 Tiufen, Herr Wiener von	44
11 Prost, Kilcherre, ze Sarne.	> 90	9 Turne, Herr Otto von	190
6 Reinmar, Herr, der Vidiler.	> 110	8 Trofberg, von	> 51
4 Regensburg, der Burggrade, von	> 117	2 Tankuser, der	> 58
3 Regenbog.	> 197	2 Teschler, Meister Heinrich	> 86
10 Rosenhein, chuonze, von	> 207	1 Taler, der	> 99

	Seite	Seite
8	7 Trinsperg, Kiskint der Jude, von	> 177
3	4 Tettingen, Heinrich von	> 181
	V	
8	1 Veldig, Herr Heinrich von	18
5	2 Vogelweide, Herr Walther von der	101
5	3 Vorste, Herr Günther von dem	> 112
6	4 Prowenlob, Meister Heinrich	> 213
	W	
3	2 Warte, Herr Jacob von	25
9	11 Winterstetten, Herr Uolrich von	59
8	7 Wildonie, der von	193
2	9 Winsbete, der	> 251
7	10 Winsbekin, die,	> 257
4	2 Wartburger Krieg	> 1
4	13 Wissensse, Herr Heinrich Herzpoltz	17
3	8 Winli.	> 21
4	5 Werenwag, Herr Hug von	> 49
5	1 Walther, Meister, von Prisach.	> 93
3	12 Wissenlo, von	> 97
1	4 Wengen, von	> 98
5	6 Wernher, Bruder	> 159
9	14 Würzburg, Meister Chuonrat, von	198
	Z	
1	Zweter, Herr Reinmar von	> 122

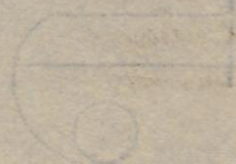


ich frage nicht ob bin ich denn in so geliebten Landen
ni ehndete ich das Lufo lichen Kramelk.

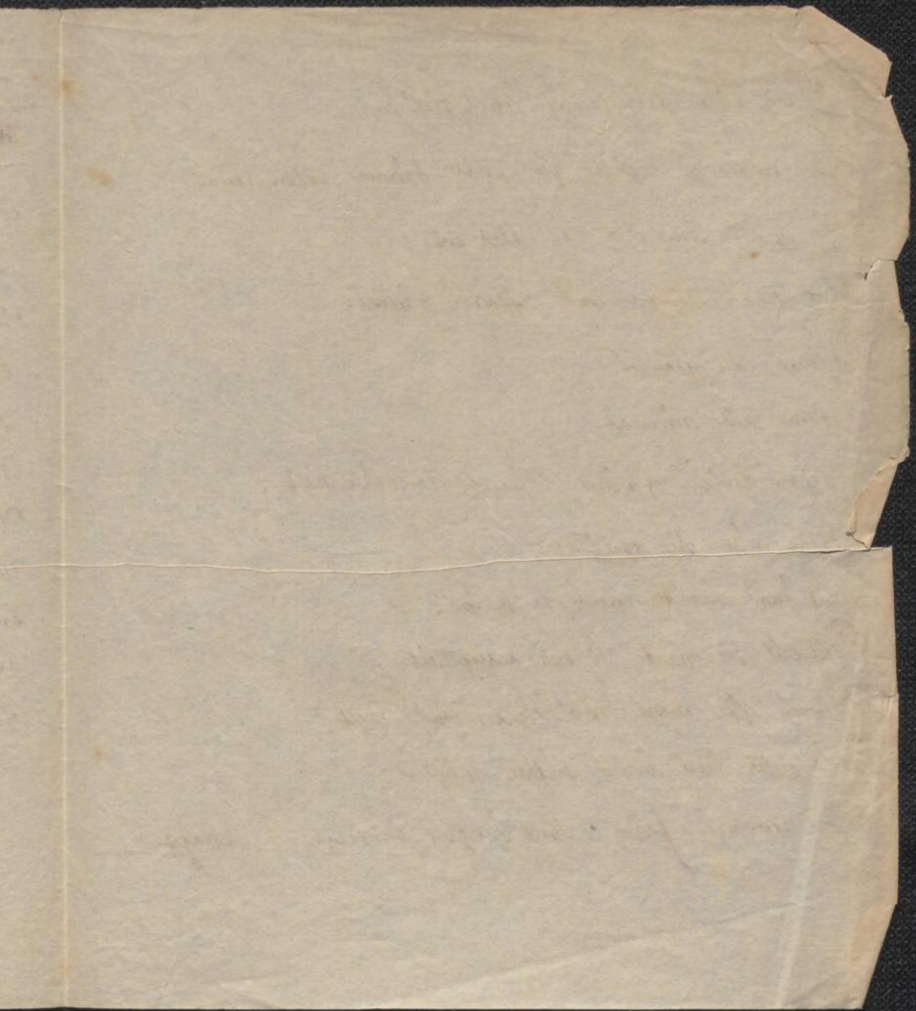
Kladloup. bei Dodover 11. 187.

Numero des Lettres

Lorenz ist mit edlem Sinne wol,
Des herge ist wol gar edler Sinne!
Lang, ist ein so gar edles gut!
Er kommt von edlem Sinne dar,
Der froher klar,
Der edel minne:
Von dem groen Sinne so hoher mit;
Was were die welt, was er wie nit so schon?
Der si nit so vil tueslekeit
Der si man wol singet made seit
So gut geticht mad buest gedolne
Er romme fang us hecken tait.



Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page. The text is arranged in several lines and appears to be a technical description or list of specifications.



Wenn edle dichtkunst noch tut,

Dessen thurg ist noch gar edler sinn / edler sinn

Sang ist ein so gar edles gut,

Es kommt hier auch edler sinn.

Wenn edle frauen!

Wenn edle mimen!

Don diefer gauen kommt so hohe mut!

Was wäre die art!

Wären nicht reich so schön!

Durch sie wird so viel süßigkeit,

Durch sie man noch singet und sagt?

So gutes lied und süße weisen

Es wonne janz - dem hezert entreisst / enttragt

Zeile: 20.

Ich sach hiervor eteswenne den tag
Das unser lob was gemein allen zungen
Swa uns dchein tant iender nahe lag
Das gerte swone oder es was betwungen
Reicher gott wie wir nach eren do rungen
Do rieten die alten und taten die iungen
Nu krumb die richter sint
Dis bispel ist ze merkerne blint
Swas nu da von geschehe müster das vint.

Seite 120. Spalte: 2. Zeile: 16.

Es tuot mir innecklichen we
Als ich gedanke was man phlag
In der werlte wilent e
Ouwe das ich nit vergessen mag
Wie rehte w pro die lüte waren
Do kunde ein selig man gebaren
Und spilte itom sin herze gegen der wunnekleichen zit
Sol das immer mer geschehen
So muet mich das ichs herd geschehen.

[Faint, illegible handwriting on aged paper]

Der wintbeka im cad: weingart: hat nur
 37 zeitliche Strophen -
 die wintbekin eben da hat nur 37 gehen =
 zeitliche Strophen.

In Bodmers ausgabe haben
 der wintbeka 45 und die wintbekin 39 Strophen

grad alt in Parenactz: hat bei der wintbeka
 grade auch 45 Strophen
 dasselbe hat die wintbekin auch wie bei
 bodmer 39 Strophen - es muelen also die
 folgen: manifi: cad: u. der Pflanzengestirke sich zu
 einander verhalten haben ^{wie} Autographem und
 Anographem.

72 | 55

$$\begin{array}{r}
 62 - \\
 \hline
 224 \\
 350 - \\
 \hline
 405 \\
 440.0 \\
 \hline
 181 \\
 80 \\
 \hline
 55 = 80 : 8
 \end{array}$$

B 1 f

